

Beginn: 20. Okt. 2014

Lehrveranstaltungen WS 2014/2015

MASTER

Modul 7

- | | | | |
|--------|---|----------|---------------------|
| o86353 | 7a Komponieren im Deutschland der 1980er Jahre | Mi 10-12 | <i>Custodis, M.</i> |
| o86368 | 7b Global Pop | Do 10-12 | <i>Jäger, R.M.</i> |

Modul 8

- | | | | |
|--------|---|----------|--------------------|
| o86372 | 8a Tendenzen des Musiktheaters im 20. Jahrhundert | Di 12-14 | <i>Jäger, R.M.</i> |
| o86387 | 8b „Meet me where they play the Blues“ - Die Geschichte der Jazzmusik im Überblick | Fr 10-12 | <i>Glowotz, D.</i> |

Modul 9

- | | | | |
|--------|--|----------|---------------------|
| o86391 | 9a Musikästhetische Positionen des 20. Jahrhunderts | | <i>Schmitz, P.</i> |
| o86406 | 9b „Crossover“ im frühen 20. Jahrhundert | Do 12-14 | <i>Custodis, M.</i> |

14-tägig:
dienstags, 16-20 Uhr

o60752

Von der Selbsterziehung zur Kunstreligion:

Seminar-Tipp:
Lehrveranstaltung
anderer FB

Bildungsbürgerliche Lektüre- und Musikpraxis

in Nordamerika und Deutschland (1727-1832)

Kornemann, M./

Overhoff, J.

Dieses Seminar wird vom Fachbereich 6 / Erziehungswissenschaft angeboten. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Studierende begrenzt – Anmeldung ist erforderlich. (Weitere Informationen zu Terminen/Räumen sind dem elektr. Vorl.-Verzeichnis zu entnehmen.) Dozent dieser Veranstaltung ist u.a. Herr Dr. Matthias Kornemann. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Sing-Akademie-Projekt bei Herrn Prof. Heidrich.

Seminarthema: Als im Verlauf des 18. Jahrhunderts das moderne bürgerliche Selbstbewusstsein entstand – zunächst in Nordamerika, dann auch in Deutschland – , definierten sich die Bürger gerade auch über den von ihnen erreichten Stand der Bildung. Die Organisation guter Bildung wollte man jedoch nicht allein dem Staat überlassen. So war Selbsterziehung das Gebot der Stunde, ob im einsamen Selbststudium oder im Verein mit Gleichgesinnten. Untersucht werden soll im Seminar vornehmlich die Praxis der literarischen und musikalischen Selbstbildung von Bürgern in Benjamin Franklins Philadelphia, Johann Wolfgang von Goethes Weimar und Carl Friedrich Zelters Berlin.